

Curioses um Corona...

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 8. November 2020 00:30

[Zitat von Roswitha111](#)

Die Zahlen der täglichen und wöchentlichen Neuansteckungen sind doch die letzten Wochen konstant gestiegen, wie kann denn dann der R-Wert sinken? Der müsste doch dann definitiv über 1 liegen, oder?

Logisch kann der R-Wert sinken, wenn der Zuwachs einfach kleiner wird. Vor allem Moebius und ich haben im April/Mai ja schon verzweifelt versucht zu erklären, dass dieses blöde R einfach zu nichts zu gebrauchen ist. Wenn die absoluten Fallzahlen sehr klein sind erst recht nicht, R ist ja auch 1 wenn 1 Infizierter im ganzen Land einfach wieder 1 Person ansteckt. Wie beruhigend, dass R gerade ausgesprochen zuverlässig ist, ne? Aber auch bei grossen Fallzahlen ist R einfach kein geeigneter Wert. Es kann eben sinken und zugleich steigen die Fallzahlen weiter an, sprich es werden immer mehr IPS-Betten belegt und das ist ja das eigentlich Kritische an der ganzen Sache. Das Gesundheitssystem wird erst in dem Moment wieder entlastet, an dem die Fallzahlen eindeutig sinken, denn es geht ja stets um die absoluten Zahlen und R ist halt ein relativer Wert. R spielt in der Schweiz in der Berichterstattung eigentlich seit Monaten schon überhaupt keine Rolle mehr. Ganz zu Beginn war das mal ein Thema und es gibt immer noch jemanden an der ETH Zürich, der diese Zahl schön brav berechnet. Eine Deutsche *hust*

Das SRF gibt in seiner Darstellung immer den Zuwachs zur Vorwoche an und zeigt auch eine detaillierte Übersicht in den einzelnen Kantonen. Das finde ich gut. So konnte man letzte Woche schon sehen, OK, es gibt immer noch Zuwachs, aber der ist viel kleiner als in den Wochen davor. Den Zenit haben wir wohl vorläufig überschritten. "Kurios" ist dabei eigentlich wieder nur, dass die "Entschleunigung" unabhängig von den beschlossenen Massnahmen kam. Die Leute haben sich offenbar einfach so genügend erschreckt um sich schon zurückzunehmen, bevor der Bund irgendwas verkündet hat. Manche Kantone sind ja weitergegangen als der Bund und haben so eine Art Lockdown verhängt. Faktisch sind die Zahlen jetzt aber auch z. B. in Zürich rückläufig, wo - wie in Basel und den meisten anderen Kantonen - nur der "Slowdown" beschlossen wurde. Ich rechne auch in Basel ab nächster Woche mit sinkenden Fallzahlen.